

KIRCHE in der Stadt

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
Marktkirchengemeinde
ST. GEORGII ET ST. JACOBI



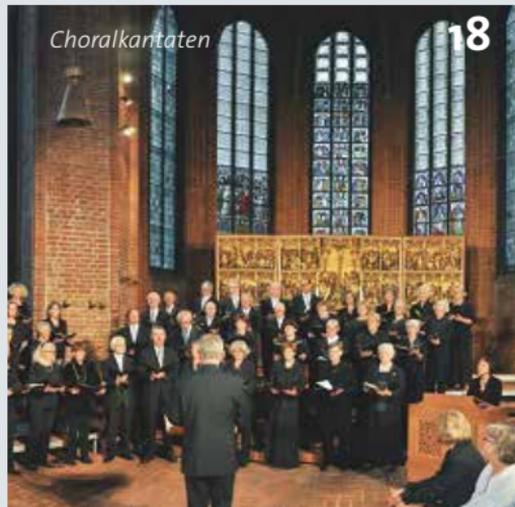
Weltgebetstag
Ausstellung | Benefizkonzerte



Inhalt

Geistliches Wort	5
Gottesdienste in der Marktkirche und in der Kreuzkirche ...	6
Kirchenführungen	10
Menschen an der Marktkirche	12
Ausstellung	14
Benefizkonzert	16
Weltgebetstag	19
Kirchen und Kino	20
Veranstaltungen	22
Begegnungen	28
Alle Veranstaltungen auf einen Blick	30
Kontaktadressen	32

Titelfoto: Ein Gebet wandert 24 Stunden rund um den Erdball.
Am Freitag, 6. März feiern wir in der Marktkirche den Weltgebetstag
der Frauen aus Simbabwe. Foto: WGT-e.V.





Liebe Leserinnen und Leser,

sechsmal im Jahr erscheint „Kirche in der Stadt“ – von uns auch KidS genannt – in einer Auflage von 1500 Exemplaren. Während Sie die Ausgabe Dezember 2019/Januar 2020 druckfrisch in den Händen hatten, hat das siebenköpfige Redaktionsteam bereits dieses Heft geplant, das Titelbild ausgewählt und Schreibaufträge vergeben. Die rund sechs Wochen dauernde Entstehung des Gemeindebriefes von der Redaktionssitzung bis zum Druck ist jedes Mal anders und spannend.

Herzstücke von KidS sind die Gottesdienste sowie die Übersicht über alle Veranstaltungen in der Marktkirche und in der Kreuzkirche. Im redaktionellen Teil wird über einzelne davon ausführlicher berichtet. Dabei versuchen wir, die Balance zwischen Informationen für die Gemeindemitglieder und für Interessierte an der Citykirche, die die Marktkirche auch ist, ausgewogen zu halten. Rund einen Monat vor Drucklegung werden alle Texte, Daten und Fotos an den Grafiker Hans-Ulrich Kreisel übermittelt. Nach der Korrektur geht das Heft etwa zwölf Tage vor Erscheinen in den Druck, damit es pünktlich überall ausliegt und bei Ihnen im Briefkasten landet. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen zu „Kirche in der Stadt“! Was gefällt Ihnen, was vermissen Sie, worüber möchten Sie gerne einmal lesen?

Herzliche Grüße aus der Redaktion

Ihre

ANNE CONSTANZE WOLTERS

AUFKURS! - Ein Pilotprojekt für junge Menschen gestartet

AUFKURS! ist eine Anlaufstelle für junge Menschen unter 25 Jahren, die sich in prekären familiären oder außerfamiliären Wohn- und Lebensverhältnissen befinden, die nicht an Arbeit, Ausbildung, Weiterbildungsangeboten oder Schule teilhaben und die vom Sozialsystem nicht oder nicht mehr erreicht werden. Ausgangspunkt für alle Angebote des Projektes AUFKURS! waren die Überlegungen, für diese besondere Zielgruppe einen sehr niedrigschwelligem Zugang zu schaffen.

So wurde in den Räumen in der Calenberger Straße 22 an einem zentralen, gut erreichbaren Ort eine offene Anlaufstelle mit Beratungsangebot und integriertem Café eingerichtet. Gleichzeitig wird durch ambulante Angebote im Gebiet der Region Hannover und durch aufsuchende Sozialarbeit der Kontakt zu jungen Menschen dieser Zielgruppe hergestellt.

Das Angebot umfasst Hilfestellung bei der Bearbeitung und Überwindung individueller Beeinträchtigungen und Fragestellungen. Mit Hilfe einer sozialpädagogischen Begleitung und der Unterstützung durch psychotherapeutische Beratung erhalten die jungen Menschen Orientierungs-, Beratungs- und letztlich auch Entscheidungshilfen für ihre weitere Lebensperspektive. So kann der Start ins selbständige Leben gelingen.

Wenn Sie das Projekt unterstützen möchten, spenden Sie bitte mit dem Stichwort „AUFKURS“ auf folgendes Konto.

Diakonisches Werk Hannover gGmbH

IBAN DE76 5206 0410 0200 6012 33

Oder online unter www.diakonisches-werk-hannover.de

AUFKURS! - eine offene Anlaufstelle für junge Menschen in der Calenberger Straße 22



Geistliches Wort

MONATSSPRUCH FEBRUAR 2020



„ IHR SEID TEUER ERKAUFT; WERDET NICHT DER MENSCHEN KNECHTE. “ 1. Korintherbrief, 7,23

Liebe Leserinnen und Leser,

für manches Ziel haben wir uns enorm angestrengt, viel Zeit und Kraft geopfert, das wollen und können wir einfach nicht aufgeben. Manche von uns haben um eine Liebe gekämpft und können es sich nicht vorstellen, die Gemeinschaft mit diesem Menschen zu verlieren!

Wir kennen diese Perspektive: Diese Position, dieser Mensch ist mir kostbar, ich will ihn oder sie nicht aufgeben.

Im Monatsspruch für den Februar redet die Bibel aus einer anderen Perspektive, hier schaut Gott auf uns, seine Menschen, auf Sie und mich!

Und er will uns nicht aufgeben. Er hat uns befreit zu einem selbstbestimmten, freien Leben im Glauben. Das sollen wir nicht leichtfertig und ohne Not aufgeben und uns zu Unfreien, zu Knechten anderer Menschen machen lassen.

Unser Glaube lehrt uns den aufrechten Gang, die herrliche Freiheit der Töchter und Söhne Gottes.

Helpen wir uns gegenseitig dabei zu bleiben!
Herzlich Ihr

THOMAS HÖFLICH, STADTSUPERINTENDENT

...dieser Mensch ist mir kostbar, ich will ihn oder sie nicht aufgeben.





Gottesdienste

Marktkirche
Kreuzkirche

So, 2. Februar
10 Uhr
Marktkirche



Letzter Sonntag nach Epiphania
Offenbarung an Johannes 1, 9-18
Marktkirchenpastorin Hanna Kreisel-Liebermann
Mädchenchor Hannover
Ltg. Andreas Felber
Ulfert Smidt, Orgel
Kinderbetreuung im kleinen Bödekersaal
durch die Ev. Familienbildungsstätte

So, 9. Februar
10 Uhr
Marktkirche

Septuagesimä *Matthäus 20, 1-16*
Amtierender Stadtsuperintendent
Thomas Höflich
Kinder- und Jugendchor der Marktkirche
Ltg. Lisa Laage-Smidt
Ulfert Smidt, Orgel

Fr, 14. Februar
19 Uhr
Kreuzkirche

HuK-Gottesdienst

So, 16. Februar
10 Uhr
Marktkirche

Sexagesimä *Hesekiel 2,1-5 (6-7) 8-10; 3, 1-3*
Marktkirchenpastorin Hanna Kreisel-Liebermann
Kantorei St. Georg
Ltg. Jörg Straube
Ulfert Smidt, Orgel

Do, 20. Februar
10 Uhr
Marktkirche

**Gottesdienst zur Eröffnung
der 26. Landessynode**
Landesbischof Ralf Meister
Bläserensemble aus dem
Sprengel Hannover, Ltg. Henning Herzog
Ulfert Smidt, Orgel



So, 23. Februar

10 Uhr

Marktkirche



Estomihi *Lukas 18, 31-34*

Liturgie: Marktkirchenpastorin

Hanna Kreisel-Liebermann und Team vom
Ev.-Luth. Missionswerk (ELM)

Predigt: Pastorin Sybil Chetty,
Durban/Südafrika

Ulfert Smidt, Orgel

Anschließend Kirchencafé unter der Orgel

11 Uhr

Kreuzkirche

Taufgottesdienst

Pastor Stephan Lackner

So, 1. März

10 Uhr

Marktkirche



Invokavit *1. Mose 3, 1-19 (20-24)*

Liturgie: Marktkirchenpastorin

Hanna Kreisel-Liebermann und

Predigt: Bischöfin i. R. Dr. Margot Käßmann
Ulfert Smidt, Orgel

Bachchor, Ltg. Jörg Straube

Kinderbetreuung im kleinen Bödekersaal
durch die Ev. Familienbildungsstätte

Fr, 6. März

18 Uhr

Marktkirche

Gottesdienst zum Weltgebetstag

Liturgie aus Simbabwe:

„Steh auf, nimm deine Liegematte
und geh umher!“

Ökumenische Vorbereitungsgruppe

Siehe auch Seite 19

So, 8. März
10 Uhr
Marktkirche

Reminiszere Römer 5, 1-5 (6-11)
Vikarin Juliane Hillebrecht
Ulfert Smidt, Orgel

Fr, 13. März
19 Uhr
Kreuzkirche

HuK-Gottesdienst

So, 15. März
10 Uhr
Marktkirche



Okuli Lukas 9, 57-62
Amtierender Stadtsuperintendent
Thomas Höflich
esg-Posaunenchor, Ltg. Steffen Meier
Ulfert Smidt, Orgel
Anschließend Kirchencafé unter der Orgel

So, 22. März
10 Uhr
Marktkirche

Lätare Jesaja 66, 10-14
Marktkirchenpastorin Hanna Kreisel-Liebermann
Ehemalige Sängerinnen des
Mädchenchores Hannover,
Ltg. Gudrun Schröfel
Ulfert Smidt, Orgel

18 Uhr
**Historisches
Museum**

Abendgottesdienst
Prof. Dr. Thomas Schwark
Marktkirchenpastorin Hanna Kreisel-Liebermann
Jugendchor der Marktkirche
Ltg. Lisa Laage-Smidt
Ulfert Smidt, Klavier
Siehe auch Seite 11

So, 29. März
10 Uhr
Marktkirche



Judika Hebräer 13, 12-14
Stadtsuperintendent i. R.
Wolfgang Puschmann
Ulfert Smidt, Orgel
Anschließend Kirchencafé unter der Orgel

GOTTESDIENST MIT FEIER DES HEILIGEN ABENDEMAHLS SONNTAGS
• UM 10 UHR IN DER MARKTKIRCHE

WIR FEIERN DAS ABENDEMAL AM ERSTEN SONNTAG IM MONAT
MIT TRAUBENSAFT.



Der Mittagsgebetskreis gestaltet seit mehr als 35 Jahren das wöchentliche Mittagsgebet.

Aus dem Gemeindeleben: **DAS MITTAGSGEBET AM MITTWOCH**

Mitten in der Woche sitzen Menschen in der Kirche in der ersten Reihe. Scheue Touristen sitzen hinten. Seit 1983 gibt es jeden Mittwoch um 13 Uhr das Mittagsgebet in der Marktkirche. Wie Kinder Luftballons steigen lassen, so haben Menschen ihre Gebete an die Gebetswand gebunden in der Hoffnung, dass andere sie finden und steigen lassen. Jeden Mittwoch nimmt das Gebetsteam der Marktkirchengemeinde sie ab, spricht sie und wählt zwölf aus. Diese werde laut verlesen. Alle beten mit den Worten anderer. Ein stilles Schluchzen setzt ein. Es ist zu Herzen gehend, was hier zum Himmel steigt! Anonymes Leid rückt Herzen zusammen und schenkt eine neue Erfahrung: Ich kann etwas tun! Ich kann mitbeten. Die Kirche wird zur Sprachschule Gottes.

Orgelmusik, ein Lied, ein Bibelwort mit kurzer Auslegung führt Menschen zusammen: Sie beten. Mit dem Segen klingt das Mittagsgebet aus. Es dauert, bis der Wille zurückkehrt, Einkaufstaschen oder Aktenkoffer ergriffen werden und die Menschen sich wieder erheben.

Ein Organist (Moritz Backhaus, Robin Hlinka, Christian Michel, Ulfert Smidt) und ein offenes Team mit vier PastorInnen (Frau Kreisel-Liebermann, Herr Kingreen, Herr Kühl und Herr Lackner) und drei Ehrenamtlichen (Frau Barke, Frau Kühl und Frau Schulze) gestalten diese Mittagsgebete.

TILMAN KINGREEN

IN DER MARKTKIRCHE:

- **JEDEN MITTWOCH 13 UHR** MITTAGSGEBET MIT ORGELMUSIK
- IN DER REGEL **JEDEN DONNERSTAG 18 UHR** MEDITATION ZUM ABEND, AM ERSTEN DONNERSTAG IM MONAT ALS FRIEDENSGEBET.
- MONTAG BIS SONNABEND 13.30 BIS 15 UHR CITYSEELSORGE



Kirchenführungen

Führungen in unseren Kirchen jeden Samstag 12 Uhr:

- | | |
|--------------------------|-----------------------|
| 1. Februar, Marktkirche | 7. März, Marktkirche |
| 8. Februar, Kreuzkirche | 14. März, Kreuzkirche |
| 15. Februar, Marktkirche | 21. März, Marktkirche |
| 22. Februar, Marktkirche | 28. März, Marktkirche |
| 29. Februar, Marktkirche | |

Für alle Führungen erbitten wir einen Beitrag von 3,- Euro pro Person. Gerne führen wir Sie auch zu anderen Zeiten. Bitte sprechen Sie uns an.

Gemeindebüro Marktkirche | Tel. 0511 - 36437-0

Führungen auf den Turm der Marktkirche

Wenn es gut werden soll ...

Seit Sommer 2018 fanden keine Turmführungen mehr statt. Die Elektrik im Turm musste repariert, bröckelnde Steinstufen neu verfugt und defekte Holzgeländer ersetzt werden. Danach wurden das Gewölbe und der Turm von einer Spezialfirma gereinigt. Der Neubau der Blitzschutzanlage wurde wegen des Weihnachtsmarktes unterbrochen. Aber bis März 2020 sollen alle Restarbeiten abgeschlossen werden. Das Datum der Wiedereröffnung finden Sie rechtzeitig auf unserer Internetseite.

25 Jahre

ASPHALT-MAGAZIN UND HOSPIZ LUISE

Seit 25 Jahren ist das Hospiz Luise im Sinne seiner Namensgeberin unterwegs. Die heilige Luise von Marillac kümmerte sich um bedürftige Menschen in Notsituationen. Seit 25 Jahren gibt es „Asphalt“ in Hannover – von und für Menschen in Notsituationen. Was liegt da näher, als am Asphalttag auch einmal gemeinsam „Auf dem Weg“ zu sein. Gefeierte wird mit Margot Käßmann, dem Jazzchor After six und der Band Büttner's Best Choice.

Im Anschluss können wir uns bei Wasser und Brot begegnen und ins Gespräch kommen.

Freitag, 13. März, 18 Uhr / Einlass ab 17 Uhr

Marktkirche

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Abendgottesdienst

IM HISTORISCHEN MUSEUM

Seit 2004 laden das Historische Museum und die Marktkirche am Sonntag Lätare (Freuet Euch!) gemeinsam zu einem Abendgottesdienst im Foyer des Historischen Museums ein.

Am 22. März 2020 wird es auf absehbare Zeit der letzte mit jenen sein, die InitiatorInnen und Akteure sind:

Prof. Dr. Thomas Schwark, Direktor,

und Marktkirchenpastorin Hanna Kreisel-Liebermann.

Das Museum, ein Oesterlen-Neubau, wird renoviert und es ist noch nicht absehbar, wann die Wiedereröffnung stattfinden wird. Der Gottesdienst wird unter dem Titel „Aufbruch“ gemeinsam mit dem Jugendchor der Marktkirche, Ulfert Smidt am Klavier sowie Mitarbeiterinnen des Museums stattfinden.

Sonntag, 22. März, 18 Uhr

Historisches Museum



Kommunikation nach innen und außen - Chorsprecher und Chorsprecherin des Bachchores

MENSCHEN AN DER MARKTKIRCHE

Susanne Avenarius und Markus Häßlein

Die Wiederwahl für eine zweite Amtszeit erfolgte einstimmig. Susanne Avenarius und Markus Häßlein sind von den Mitgliedern des Bachchores als Chorsprecherin und Chorsprecher im Amt bestätigt worden. Im Berufsleben ist Susanne Avenarius Leiterin des Aegidiushauses auf der Bult. Seit ihrer Kindheit singt sie im Sopran und ist vor zehn Jahren zum Bachchor gekommen. Etwas länger ist Markus Häßlein, Musik- und Chemielehrer an der IGS Wunstorf, als Tenor dabei.

An ihre Anfangszeit zurückgedacht, erinnern sich beide daran, wieviel Emotionales diese Ehrenamtsarbeit mit sich bringt. Deswegen haben beide rund zehn Wochen erstmal ins Kennenlernen aller Beteiligten investiert und mit Förderverein, Kantorat, Veranstaltungsmanagement und vielen anderen ehrenamtlich Tätigen gesprochen. Beim „Chorsprecher-Job“ kommt viel zusammen: Organisation, Führungs- und Personalarbeit und pädagogisches Geschick. Wichtig ist ihnen dabei, dass die unterschiedlichen Bereiche Mensch, Inhalte, Abläufe und Strukturen gut zusammenfinden.

Auf die Frage nach ihrem Lieblingsort in der Marktkirche antwortet Markus „An der Grenze zwischen Sopran, Bass und Tenor singend“, und Susanne sagt, dass es ihr das Licht, das Holz und die Atmosphäre auf der Orgelempore bei Gottesdiensten besonders angetan haben. „Es ist toll, wenn man da oben steht und der Nachhall kommt zurück.“

ANNE CONSTANZE WOLTERS



Martin Luther King Chormusical am 15. Februar in der Swiss Life Hall

Chormusical

Martin Luther King

am 15. Februar in der Swiss Life Hall

Einladung zu Gesprächsabenden

Das Chormusical „Martin Luther King“ mit 2.400 Sängerinnen und Sängern, Big-Band, Orchester, nationalen wie internationalen Musicaldarstellern entführt sein Publikum in einer mitreißenden Show in die Zeit des Baptistenpastors und Friedensnobelpreisträgers Martin Luther King. Schon zu Beginn fällt jener Schuss, der dem Leben des nur 39 Jahre alten Baptistenpastors 1968 ein Ende setzte. Der Titelsong „Ich hab den Traum“ spielt an auf Kings legendäre Rede beim Marsch auf Washington. Dass Träume wahr werden können und welche Kraft im Engagement eines Einzelnen steckt, zeigt das Chormusical auf eindrucksvolle Weise. Wer ist der Mann hinter dem „I have a dream“? Darüber wollen wir an drei Abenden ins Gespräch kommen und Martin Luther King näher kennenlernen.

Es wird um folgende Themen gehen:

Mittwoch, 29. Januar: „Es ströme das Recht“ - Warum uns andere doch etwas angehen.

Mittwoch, 05. Februar: „Nimm meine Hand“ - Was der Glaube für Martin Luther King bedeutet hat.

Mittwoch, 12. Februar: „Ich hab den Traum“ - Wie wir Träumen wagen können.

Leitung: Pastor Stephan Lackner von der Wiedereintrittsstelle Kirche im Blick und Pastor Torsten Pappert von der Ev. Jugendkirche Hannover.

19-21 Uhr im Café der Ev. Studierendengemeinde (ESG) im Kreuzkirchhof an der Kreuzkirche. Eintritt frei.

Für Getränke ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

www.king-musical.de/de/tickets/



Das Prinzip Apfelbaum.

ELF PERSÖNLICHKEITEN
ZUR FRAGE „WAS BLEIBT?“

Fotoausstellung mit Kurzfilmen

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“ – Dieses Martin Luther zugeschriebene Zitat steht Pate für den Titel der Ausstellung „Das Prinzip Apfelbaum“. Die Fotografin Bettina Flitner porträtiert elf Persönlichkeiten, die sich mit großer Offenheit auf die Frage „Was bleibt?“ einlassen. – Darunter sind Günter Grass, Margot Käßmann, Anne-Sophie Mutter und Richard von Weizsäcker. Entstanden sind großformatige Fotografien, ergänzt durch persönliche Gedanken der Porträtierten. Diese lassen teilhaben an ihrem Nachdenken über Leben und Tod, Erfahrungen und Hoffnungen.

„Das Prinzip Apfelbaum“: kein wehmütiger Blick zurück, nicht Trauer oder Trübsal, vielmehr ein Bekenntnis für das Leben und darüber hinaus.

Die Ausstellung gehört zur Initiative „Mein Erbe tut Gutes. Das Prinzip Apfelbaum“, ein Zusammenschluss aus 22 gemeinnützigen Organisationen.

Nähere Informationen auf www.mein-erbe-tut-gutes.de

HANNA KREISEL-LIEBERMANN

19. Februar bis 11. März, täglich 10-18 Uhr
Marktkirche
Eintritt frei



Mein Erbe
tut Gutes.
Das Prinzip Apfelbaum





Das Mendelssohn Oktett unterstützt das Benefizkonzert in der Marktkirche

HALTUNG ZEIGEN GEGEN RECHTE GEWALT UND ANTISEMITISMUS

Der Politiker Walter Lübcke wird ermordet, weil er für Flüchtlinge einsteht, in Halle wird eine Synagoge angegriffen, Journalisten und Politiker werden von Neonazis bedroht ... Die Gewalt und der Hass gegen Menschen und die Bedrohung unserer Demokratie nehmen zu.

Gemeinsam zeigen wir Haltung und veranstalten mit dem Norddeutschen Figuralchor unter der Leitung von Jörg Straube, dem Mendelssohn Oktett Hannover und dem Organisten Ulfert Smidt ein Benefizkonzert. Die erbetenen Spenden gehen an zwei Vereine in Ost und West, die sich dieser Gewalt vor Ort entgegenstellen.

Unterstützt wird das Konzert von Bündnispartnern aus unterschiedlichen Teilen der Gesellschaft wie der Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche gegen Rechtsextremismus, dem Flüchtlingsrat Niedersachsen e. V., der Initiative Omas gegen Rechts, dem MiSo-Netzwerk Hannover e. V., der Mobilen Beratung Niedersachsen gegen Rechtsextremismus und für Demokratie, dem Netzwerk Südeide gegen Rechtsextremismus u. a.

In der Haltung, Menschenwürde und -leben sowie unsere Demokratie zu schützen, sind wir unteilbar.

Donnerstag, 5. März, 19 Uhr
Marktkirche
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten



Ab 1. Februar dabei: Sondervikarin Juliane Hillebrecht

Abzweigung nach Hannover

„Sondervikariat in der Marktkirche Hannover“ – las ich im Schreiben, mit dem die Landeskirche meinem Vikariatskurs eine Reihe von Zusatzausbildungen vorschlug, und zögerte nicht lange. Sofort sah ich sie vor mir – die imposante Kirche, deren Türen im Großstadtgetümmel täglich für alle Menschen offenstehen, deren Turm weit über die Dächer ragt und den Blick in die Höhe lenkt. In meine Begeisterung mischte sich eine große Portion Neugier: Wie sieht das Gemeindeleben an solch einem besonderen Ort wohl aus? Was erfordert der Kontext der Großstadt und welche Synergien lassen sich nutzen? Ich freue mich riesig darüber, mich an dieser Stelle als Sondervikarin der Marktkirche vorstellen zu dürfen, diesen Fragen in den kommenden zwölf Monaten nachgehen zu können und das marktkirchliche Leben gemeinsam mit dem Team um Pastorin Hanna Kreisler-Liebermann mit kreativen Ideen gestalten zu können.

Mein Weg führte mich bisher über mein Theologiestudium in Göttingen und Leipzig nach Uelzen, wo ich mein Gemeindevikariat absolviert habe. Bevor es mich ins Pfarramt zieht, freue ich mich über die Abzweigung nach Hannover und viele inspirierende Begegnungen und Erlebnisse.

JULIANE HILLEBRECHT

Sondervikarin Juliane Hillebrecht hält den Gottesdienst am Sonntag, 8. März um 10 Uhr in der Marktkirche.



Die Kantorei St. Georg singt am 15. Februar Choralkantaten von Mendelssohn

Mendelssohn pur

Das nächste Konzert der Kantorei St. Georg unter der Leitung von Jörg Straube steht ganz im Zeichen der Kirchenmusik von Felix Mendelssohn Bartholdy. Gemeinsam mit dem Bachorchester, den Solisten Nadine Dilger (Sopran) und Friedrich Hamel (Bass) sowie Ulfert Smidt (Orgel) kommen die Hymne „Hör mein Bitten“ auf Worte aus dem 55. Psalm und drei Choralkantaten zur Aufführung. Während Mendelssohn die Hymne 1844 als englisches Anthem schrieb, entstanden die Kantaten über die Luther-Choräle „Ach Gott, vom Himmel sieh darein“, „Wir glauben all an einen Gott“ und „Verleih uns Frieden“ bereits Anfang der 1830er Jahre. Mendelssohn liebte die Choräle von Martin Luther: „Wie da jedes Wort nach Musik ruft, wie jede Strophe ein anderes Stück ist, wie überall ein Fortschritt, eine Bewegung, ein Wachsen sich findet, das ist gar zu herrlich.“

Wie seine großen Oratorien „Paulus“ und „Elias“ zeigen ihn auch die kleineren Chorwerke als bekennenden evangelischen Christen mit jüdischen Wurzeln. Waren seine Eltern, beide aus traditionsreichen jüdischen Familien stammend, als Erwachsene konvertiert, wurde Felix mit sieben Jahren getauft und christlich erzogen. Seine Aufführung von Johann Sebastian Bachs Matthäuspassion 1829 (im Alter von zwanzig Jahren!) war die Initialzündung der heutigen Bach-Tradition.

**Samstag, 15. Februar, 18 Uhr, Marktkirche
VVK (zzgl. Gebühren) und Abendkasse:
10,- / 15,- / 20,- / 25,- Euro**

Weltgebetstag 2020 aus Simbabwe

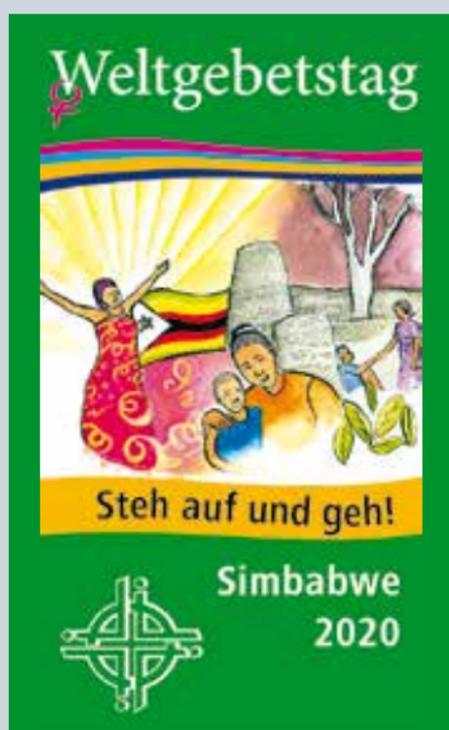
In über 120 Ländern, über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg, gestalten Frauen jedes Jahr den Weltgebetstag am ersten Freitag im März. Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können.

Christinnen aus Simbabwe haben den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2020 verfasst. Simbabwe ist ein Land mit bewegter Geschichte. Das Großreich Simbabwe war bekannt für seine reichen Bodenschätze, was dazu führte, dass das Land britische Kolonie wurde. Der ausdauernde Kampf der Simbabwer und Simbabwerinnen führte 1980 zur Unabhängigkeit. Präsident Robert Mugabe führte das Land autoritär bis 2018. Seit dem Jahr 2000 leidet die Bevölkerung unter einer Wirtschaftskrise. Auch der Klimawandel hinterlässt seine Spuren in dem Land im südlichen Afrika.

Die zentrale Bibelstelle für den Gottesdienst ist die „Heilung des Kranken am Teich von Bethesda“ (Joh. 5, 2-9a). Darin befähigt Jesus einen Menschen gesund zu werden, indem er etwas tut für die Veränderung, die Gott ihm anbietet. Damit auch wir fähig werden, etwas für die Veränderung zu tun, rufen die Frauen aus Simbabwe uns zu: „Steh auf, nimm deine Matte und geh!“

ANNE C. WOLTERS

Freitag, 6. März, 18 Uhr
Marktkirche





*Anregung zum genauen Hinsehen und Lust am Sehen vermitteln –
das möchte Kirchen und Kino erreichen*

KIRCHEN UND KINO

Mittwoch, 26. Februar 19.30 Uhr
Girl, Belgien 2018

Ein als Junge geborenes Mädchen fängt kurz vor dem Beginn ihrer Hormontherapie an einer renommierten Ballettschule an und droht an dieser Doppelbelastung zu zerbrechen. Überzeugender Debütfilm, der mit großartigen Darstellern die alltäglichen körperlichen und seelischen Kämpfe einer jungen Transfrau verdeutlicht.

Moderation des Filmgesprächs: **Anette Wichmann**

Mittwoch, 25. März, 19.30 Uhr
Capernaum – Stadt der Hoffnung, Libanon 2018

Ein 12-jähriger Junge steht im Libanon vor Gericht und klagt seine Eltern an, die ihn in diese Welt gebracht haben. In Rückblenden erzählt der Film mit erschütternder Ausweglosigkeit von seinem Weg durch die Elendsviertel von Beirut. Mit großer emotionaler Kraft und Authentizität entwickelt sich ein Drama über eine Welt des Elends und das System von Ausbeutung und Ungerechtigkeit.

Moderation des Filmgesprächs: **Hanna Kreisel-Liebermann**

Kino im Künstlerhaus, Sophienstr. 2

Eintritt: 6,50 Euro / erm. 4,50 Euro
mit HannoverAktivPass freier Eintritt



Vocaldente, das international bekannte A-cappella-Quintett aus Hannover

2. BENEFIZKONZERT der Niedersächsischen Krebsgesellschaft

Am Weltkrebstag 2020 lädt die Niedersächsische Krebsgesellschaft zu ihrem zweiten Benefizkonzert ein. Anlässlich des 70-jährigen Bestehens der Niedersächsischen Krebsgesellschaft wird Ministerin Dr. Carola Reimann ein Grußwort sprechen.

Musikalisch gestaltet wird der Abend von Vocaldente, dem international bekannten A-cappella-Quintett aus Hannover, sowie von Axel LaDeur und Thomas Zander, die Orgel mit Saxofonklängen mischen. Durch den Abend führt der NDR-Moderator Arne-Torben Voigts.

Dienstag, 4. Februar, 19 Uhr, Marktkirche
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

BALTRUWEIT UND GÄSTE Lieblingslieder

Die Marktkirchengemeinde lädt wieder zu den Lieblingsliedern ein. Prominenter Gast ist am ersten Abend Andreas Michael Casdorff, Geschäftsführer Zoo Hannover. Moderator Ralf Tyra, Pastor und Direktor des Haus kirchlicher Dienste, und der Liedermacher und Pastor Fritz Baltruweit führen durch das Programm.

Sonntag, 23. Februar, 18 Uhr, Marktkirche, Eintritt frei
Sonntag, 15. März, 18 Uhr, Marktkirche, Eintritt frei



Veranstaltungen

Marktkirche | Kreuzkirche

Sa, 1. Februar

18 Uhr

Marktkirche

Orgelkonzert

Theo Jellema (Leeuwarden/Niederlande)
Werke von Reger, Dupré, Langlais, Litaize
und Messiaen

Eintritt 6,- Euro / erm. 4,- Euro*

Di, 4. Februar

19 Uhr

Marktkirche

Benefizkonzert der

Niedersächsischen Krebsgesellschaft e. V.
Begrüßung:

Marktkirchenpastorin Hanna Kreisel-Liebermann
Grußwort: Sozialministerin Carola Reimann

Moderation: Arne-Torben Voigts

Vocaldente

Thomas Zander, Saxofon

Axel LaDeur, Orgel

Eintritt frei

siehe auch Seite 21

Mi, 5. Februar

18 Uhr

Marktkirche

Christlich-Jüdisches Gespräch 2020

Nach Jerusalem pilgern – gestern und heute

Referent: Dr. Christian Rutishauser, Zürich

Eintritt frei

Sa, 8. Februar

18 Uhr

Marktkirche

Orgelkonzert

Erwin Wiersinga (Groningen/Niederlande)

Werke von Bach, Böhm, Alain, Tailleferre,
Ravel, Duruflé und Escaich

Eintritt 6,- Euro / erm. 4,- Euro*

Vorverkauf für (fast) alle Konzerte

BUCHHANDLUNG AN DER MARKTKIRCHE,
HANNS-LILJE-PLATZ 4/5, TEL. 0511-306 307

HAZ-TICKETSHOP, KARMARSCHSTR. 30/31, TEL. 0511-1212 333

Tickets ab sofort auch bequem online unter haz.de/tickets

Fr, 14. Februar **Geburtstagsfeier**
15 Uhr
Gemeindehaus für Gemeindemitglieder ab 75 Jahren
Axel LaDeur, Flügel und Gesang
Ilona Kühl, Uta Herbst,
Hanna Kreisel-Liebermann

Herzlich eingeladen sind die Geburtstagskinder unserer Kirchengemeinde ab 75 Jahren zu einer fröhlichen Feier mit Musik und Gesang und Kuchen mit den Gastgeberinnen des Besuchsdienstes. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro unter Telefon 0511-364372-0 an.

Sa, 15. Februar **Felix Mendelssohn: Choralkantaten**
18 Uhr
Marktkirche Nadine Dilger, Sopran
Friedrich Hamel, Bass
Kantorei St. Georg
Bachorchester Hannover,
Ltg. Jörg Straube
Ulfert Smidt, Orgel
VVK (zzgl. Gebühren) & Abendkasse:
10,- Euro bis 25,- Euro

Di, 18. Februar **Ausstellungseröffnung**
18 Uhr
Marktkirche Das Prinzip Apfelbaum
Begrüßung:
Marktkirchenpastorin Hanna Kreisel-Liebermann
Grußwort: Bürgermeister der Landeshauptstadt Hannover Klaus Dieter Scholz
im Anschluss Wein, Wasser und Brot
Eintritt frei

Mi, 19. Februar **Christlich-Jüdisches Gespräch 2020**
18 Uhr
Marktkirche Wo Himmel und Erde sich berühren
– Jerusalem im Bild
Referent: David Schnell, Frankfurt
Eintritt frei

Sa, 22. Februar **Orgelkonzert**
18 Uhr
Marktkirche Johannes Skudlik (Landsberg)
Werke von Bach, Franck, Liszt, Cochereau
Eintritt 6,- Euro / erm. 4,- Euro*

So, 23. Februar **Baltruweit und Gäste**
18 Uhr
Marktkirche **Eintritt frei**
siehe auch Seite 21

Mi, 26. Februar

18 Uhr

Marktkirche

Christlich-Jüdisches Gespräch 2020

Jerusalem im israelisch-palästinensischen Konflikt

Referent: Jan Busse, München

Eintritt frei

19.30 Uhr

Künstlerhaus

Kirchen und Kino

„Giril“, Belgien 2018

Moderation des Filmgesprächs:

Hanna Kreisel-Liebermann

Eintritt: 6,50 Euro / erm. 4,50 Euro

Freier Eintritt mit HannoverAktivPass

Sa, 29. Februar

18 Uhr

Marktkirche

Orgelkonzert

Mateusz Rzewuski (Warschau/Polen)

Werke von Bach, Mendelssohn, Reger, Vierne

Eintritt 6,- Euro / erm. 4,- Euro*

So, 1. März

15 Uhr

Bödekersaal

Figurentheater Marmelock

Eliot und Isabella im Finsterwald

Eintritt: 6, Euro

(Kinder ab 4 Jahre und Erwachsene)

Freier Eintritt mit HannoverAktivPass

Mo, 2. März

10.30 Uhr

Bödekersaal

Figurentheater Marmelock

Eliot und Isabella im Finsterwald

siehe 1. März

Do, 5. März

19 Uhr

Marktkirche

Benefizkonzert

Haltung zeigen gegen rechte Gewalt

und Antisemitismus in Wort und Tat

Mendelssohn-Streichoktett

Norddeutscher Figuralchor

Ltg. Jörg Straube

Ulfert Smidt, Orgel

Eintritt frei

siehe auch Seite 16

Sa, 7. März

18 Uhr

Marktkirche

Orgelkonzert

Ulfert Smidt (Hannover)

Werke von Brahms, Franck

Eintritt 6,- Euro / erm. 4,- Euro*

Mi, 11. März
18 Uhr
Marktkirche

Finissage
Das Prinzip Apfelbaum
Eintritt frei
Siehe auch Seite 11

Fr, 13. März
18 Uhr
Marktkirche

„Sterben, aber nicht zu Hause“
Veranstaltung zum 25jährigen Jubiläum
des Hospizes Luise und
des Asphalt Magazins
Pastorin i. R. Dr. Margot Käßmann,
Jazzchor After six, Büttner's Best Choice
Eintritt frei

Sa, 14. März
18 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
Martin Schmeding (Leipzig)
Werke von Bach, Beethoven, Reger,
Nishimura, Rossi und Schildt
Eintritt 6,- Euro / erm. 4,- Euro*

So, 15. März
18 Uhr
Marktkirche

Baltruweit und Gäste
Eintritt frei
siehe auch Seite 21

Sa, 21. März
18 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
Uwe Bestert (Hamburg)
Werke von Clérembault, Bach, Martin, Franck
Eintritt 6,- Euro / erm. 4,- Euro*

Mi, 25. März
19.30 Uhr
Künstlerhaus

Kirchen und Kino
„Capernaum - Stadt der Hoffnung“
Libanon 2018
Moderation des Filmgesprächs:
Anette Wichmann
Eintritt: 6,50 Euro / erm. 4,50 Euro
Freier Eintritt mit HannoverAktivPass

Sa, 28. März
18 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
Markus Willinger (Bamberg)
Werke von Bach und Improvisationen
über Publikumswünsche
Eintritt 6,- Euro / erm. 4,- Euro*

*** 10er Karten (übertragbar): 45,- Euro**



Begegnungen

GEMEINDENACHMITTAGE

Montag, 15 Uhr, Gemeindehaus, Kreuzstraße 3/5

Eintritt frei, mit Kaffee, Tee und Kuchen

Leitung: Marktkirchenpastorin Hanna Kreisel-Liebermann

3. Februar: Eindrücke einer Reise nach Sri Lanka (mit Fotos)

Freitag, 7. Februar, 12 Uhr Kuratorische Führung zur „Goldenen Tafel“, Niedersächsisches Landesmuseum, 8,00 Euro pro Person. Anmeldung bitte im Gemeindebüro. Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 20 Personen begrenzt

17. Februar: Spiele, die Spaß machen – das Gedächtnis trainieren

2. März: Weltgebetstag aus Simbabwe, Vorbereitung auf die Feier zum Thema „Steh auf, nimm deine Liegematte und geh umher“ am Freitag, 6. März um 18 Uhr in der Marktkirche

Dienstag, 17. März: Besuch des inklusiven Cafés am Stöckener Friedhof, Treffpunkt: 15 Uhr im Café Anna Blume oder um 14.45 am Blumenkiosk/Steintor, U-Bahnhof/Georgstraße

30. März: Erzählcafé: meine Kindheit (bitte Fotos mitbringen!)

HuK – HOMOSEXUELLE UND KIRCHE

Ökumenische Gemeinschaft Homosexuelle und Kirche - HuK Hannover e. V., Schuhstraße 4, 30159 Hannover
Tel.: 0511-3632978, Fax: 0511-2705895

Mittwoch, 26. Februar | Mittwoch, 25. März

jeweils 19.30 Uhr

Siehe Seite 20

THEOLOGISCHER ARBEITSKREIS DER GESELLSCHAFT
FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE ZUSAMMENARBEIT UND DES VEREINS
BEGEGNUNG CHRISTEN UND JUDEN NIEDERSACHSEN E. V.

Montag, 17. Februar | Montag, 16. März

18.00 Uhr - 19.30 Uhr (geänderte Anfangszeit!),
Gemeindehaus, Kreuzstr. 3/5, Raum EG

Bei den nächsten Treffen werden wir uns mit den neu-
testamentlichen Grundlagen unserer christlichen Tradition
beschäftigen und dabei ein besonderes Augenmerk auf die
jüdischen Wurzeln dieser biblischen Texte richten.

Leitung: Pastorin Dr. Sigrid Lampe-Densky

MEDITATIVER TANZ ZUM SONNTAG

Samstag, 22. Februar | Samstag, 28. März

9 - 12.30 Uhr, Kreuzkirche, Kreuzkirchhof,

Biblische Gedanken mit Leib und Seele in Bewegung bringen

Leitung: Gudrun Apitz, Anmeldung erforderlich unter
Tel. 05141-933394, Teilnahmebeitrag: 10 Euro

BIBELGESPRÄCH

NEUER TERMIN UND ORT: Jeden zweiten Mittwoch im Monat
um 15.30 Uhr, Wohnung Ehepaar Kühl, Hanns-Lilje-Platz 3

Mittwoch, 12. Februar | Mittwoch, 11. März

Leitung: Pastor i. R. Helmut Kühl

Tel. 0511-260 054 69 E-Mail: HFKuehl@gmail.com

Betreutes Wohnen für Senioren
1- bis 2-Zimmer-Appartements

in unseren Wohnstiften in der List, Nordstadt und
Herrenhausen zu fairen Mietkonditionen verfügbar.

Gern geben Auskunft:

List: Frau Quiel, Tel.: (0511) 33 40 40

Nordstadt: Frau Müller, Tel.: (0511) 70 80 0

Herrenhausen: Frau Engelke, Tel.: (0511) 97 96 0





Menschen in der Gemeinde

Wir freuen uns über die Trauung von

Wir trauern um:

DATENSCHUTZRECHTLICHER HINWEIS:

Liebe Gemeindemitglieder, sollten Sie künftig keine namentliche Erwähnung Ihres Geburtstages wünschen, bitten wir Sie, uns eine schriftliche Erklärung an das Gemeindebüro zu schicken. Aufgeführt werden alle Gemeindemitglieder ab dem 70. Lebensjahr. Zur Berücksichtigung in der nächsten Ausgabe April/Mai muss uns Ihr Widerruf rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss am 3. März erreichen. Später eingegangene Widerrufe können erst ab dem nächsten Jahr berücksichtigt werden. Bei Rückfragen rufen Sie uns gern an.

IHR REDAKTIONSTEAM

Wir gratulieren zum Geburtstag

Februar 2020

März 2020

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder ab 75 Jahren zur gemeinsamen Geburtstagsfeier im Gemeindehaus! Der nächste Termin findet statt am Freitag, 14. Februar um 15 Uhr.



Alle Veranstaltungen auf einen Blick

Sa, 1. Februar	12 Uhr	Kirchenführung	MK
Sa, 1. Februar	18 Uhr	Orgelkonzert	MK
Mo, 3. Februar	15 Uhr	Gemeindenachmittag	Gem
Di, 4. Februar	19 Uhr	Benefizkonzert	MK
Mi, 5. Februar	13 Uhr	Mittagsgebet	MK
Mi, 5. Februar	18 Uhr	Christl.-Jüd. Gespräch	MK
Do, 6. Februar	18 Uhr	Friedensgebet	MK
Fr, 7. Februar	12 Uhr	Museumsführung	Landesmuseum
Sa, 8. Februar	12 Uhr	Kirchenführung	KK
Sa, 8. Februar	18 Uhr	Orgelkonzert	MK
Mi, 12. Februar	13 Uhr	Mittagsgebet	MK
Mi, 12. Februar	18 Uhr	Christl.-Jüd. Gespräch	MK
Mi, 12. Februar	15.30 Uhr	Bibelgespräch	Kühl
Do, 13. Februar	18 Uhr	Meditation zum Abend	MK
Sa, 15. Februar	12 Uhr	Kirchenführung	MK
Sa, 15. Februar	18 Uhr	Chorkonzert	MK
Mo, 17. Februar	15 Uhr	Gemeindenachmittag	Gem
Mo, 17. Februar	18 Uhr	Theol. Arbeitskreis	Gem
Di, 18. Februar	18 Uhr	Ausstellungseröffnung	MK
Mi, 19. Februar	13 Uhr	Mittagsgebet	MK
Mi, 19. Februar	18 Uhr	Christl.-Jüd. Gespräch	MK
Do, 20. Februar	18 Uhr	Meditation zum Abend	MK
Sa, 22. Februar	12 Uhr	Meditativer Tanz	KK
Sa, 22. Februar	12 Uhr	Kirchenführung	MK
Sa, 22. Februar	18 Uhr	Orgelkonzert	MK
So, 23. Februar	18 Uhr	Baltruweit und Gäste	MK
Di, 25. Februar	19 Uhr	Offener Gesprächskreis	Annenkapelle
Mi, 26. Februar	13 Uhr	Mittagsgebet	MK
Mi, 26. Februar	18 Uhr	Christl.-Jüd. Gespräch	MK
Mi, 26. Februar	19.30 Uhr	Kirche und Kino	Sophienstr.
Do, 27. Februar	18 Uhr	Meditation zum Abend	MK
Sa, 29. Februar	12 Uhr	Kirchenführung	MK
Sa, 29. Februar	18 Uhr	Orgelkonzert	MK
So, 1. März	15 Uhr	Figurentheater	Böd
Mo, 2. März	10.30 Uhr	Figurentheater	Böd

Jeden Sonntag feiern wir um 10.00 Uhr Gottesdienst in der Marktkirche. Alle Gottesdienste finden Sie auf S. 6-8.

Mo, 2. März	15 Uhr	Gemeindenachmittag	Gem
Mi, 4. März	13 Uhr	Mittagsgebet	MK
Do, 5. März	18 Uhr	Friedensgebet	MK
Do, 5. März	19 Uhr	Benefizkonzert	MK
Fr, 6. März	18 Uhr	Weltgebetstag	MK
Sa, 7. März	12 Uhr	Kirchenführung	MK
Sa, 7. März	18 Uhr	Orgelkonzert	MK
Mi, 11. März	13 Uhr	Mittagsgebet	MK
Mi, 11. März	15.30 Uhr	Bibelgespräch	Kühl
Mi, 11. März	18 Uhr	Finissage	MK
Do, 12. März	18 Uhr	Meditation zum Abend	MK
Fr, 13. März	18 Uhr	Jubiläumskonzert	MK
Sa, 14. März	12 Uhr	Kirchenführung	KK
Sa, 14. März	18 Uhr	Orgelkonzert	MK
So, 15. März	18 Uhr	Baltruweit und Gäste	MK
Mo, 16. März	18 Uhr	Theol. Arbeitskreis	Gem
Di, 17. März	15 Uhr	Gemeindenachmittag	Gem
Mi, 18. März	13 Uhr	Mittagsgebet	MK
Do, 19. März	18 Uhr	Meditation zum Abend	MK
Sa, 21. März	12 Uhr	Kirchenführung	MK
Sa, 21. März	18 Uhr	Orgelkonzert	MK
Mi, 25. März	19.30 Uhr	Kirche und Kino	Sophienstr
Do, 26. März	18 Uhr	Meditation zum Abend	MK
Sa, 28. März	12 Uhr	Meditativer Tanz	KK
Sa, 28. März	12 Uhr	Kirchenführung	MK
Sa, 28. März	18 Uhr	Orgelkonzert	MK
Mo, 30. März	15 Uhr	Gemeindenachmittag	Gem
Di, 31. März	19 Uhr	Offener Gesprächskreis	Annenkapelle

MK = Marktkirche KK = Kreuzkirche Kühl = Ehepaar Kühl, Hanns-Lilje-Platz 3
 Gem = Gemeindehaus, Kreuzstraße 3/5 Böd = Bödekersaal



Gemeindebüro

Marianne Böttcher, Sekretariat
Tel. 364 37-0*
Hanns-Lilje-Platz 2
30159 Hannover
Marktkirche.Hannover
@evlka.de

Mo 9.00 – 15.00 Uhr
Di 10.00 – 15.00 Uhr
Mi 9.00 – 13.00 Uhr
Do 9.00 – 16.00 Uhr
Fr 9.00 – 14.00 Uhr

Pfarramt

Marktkirchenpastorin
Hanna Kreisel-Liebermann
Tel. 364 37-22*
Tel. 016 24 48 68 87
Marktkirche.Pastorin
@evlka.de

Kirchenvorstand

Reinhard Scheibe
Vorsitzender
scheibe-hannover@t-online.de
Marktkirchenpastorin
Hanna Kreisel-Liebermann
Stellv. Vorsitzende

KV-Beauftragte

Elke Sommer, Anita Peuser
Tel. 364 37-29*
Marktkirche.Kirchenvorstand
@evlka.de

Bankverbindung

Verwendungszweck: G 114
Sparkasse Hannover
IBAN:
DE38 2505 0180 0000 3000 20

Telefonseelsorge

Tel. 0800 – 1110111

Kirchenpädagogik

Marion Wrede
Tel. 0175 20 66 755
marion.wrede@evlka.de

Veranstaltungs- management

Anne Constanze Wolters
Michael Miesner
Tel. 364 37-36*
Marktkirche.Veranstaltungen
@evlka.de

Kirchenmusik

Ulfert Smidt
Marktkirche.Kirchenmusik
@evlka.de
Tel. 364 37-27*

Professor Jörg Straube
Leiter des Bachchores
und der Kantorei St. Georg

Lisa Laage-Smidt
Leiterin des Kinder- und Ju-
gendchores der Marktkirche
Tel. 60 69 88 86*

Axel LaDeur
Kreuzkirche
Tel. 62 50 88*

Küsterei

Johann Wagner
Estina Stein
Michael Miesner
Marktkirche
Tel. 364 37-25*

Jens Hage
Kreuzkirche
Tel. 0176 77 17 23 82

Kontaktadressen

Wiedereintrittsstelle

Pastor Stephan Lackner
Hanns-Lilje-Platz 4/5
30159 Hannover
Tel. 353 68-36*

Kindergarten

Heike Schmidt, Leitung
Aegidienkirchhof 1
30159 Hannover
Tel. 32 45 13*
Kts.marktkirche.hannover@evlka.de

Krippe Landtags Lüttje

Svenja Frank, Leitung
Am Markte 9
30159 Hannover
Tel. 260 22 122*
krippe.marktkirche.hannover@evlka.de

Diakoniestation West

Pfarrstr. 72
30459 Hannover
Tel. 65 52 27 30*
west@dst-h.de

ESG Hannover

Kreuzkirchhof 1-3
30159 Hannover
Tel. 35 37 49-24*
info@esg-hannover.de

Kartenvorverkauf

Buchhandlung an der
Marktkirche
Hanns-Lilje-Platz 4/5
30159 Hannover
Tel. 30 63 07*
info@buchhandlung-marktkirche.de
haz.de/tickets

Stadtsuperintendentur

Amt. Stadtsuperintendent
Thomas Höflich
Tel. 30 18 66-11*

Pastor Matthias Riemann
Projektreferent
Tel. 30 18 66-14*

Margarete Dunkel
Sekretärin
Tel. 30 18 66-10*
Fax 30 18 66-15*

Hanns-Lilje-Platz 3
30159 Hannover
Stadtstuptur.Hannover
@evlka.de

Mo bis Do 8.00 – 15.00 Uhr
Fr 8.00 – 13.00 Uhr

Kulturstiftung

Marktkirche

über Stadtsuperintendentur
DE43 2505 0180 0000 2889 69

Verein zur Förderung der Kirchenmusik an der Marktkirche Hannover e. V.

Dr. Tobias Jursch
1. Vorsitzender
Tel. 0162-92 57 195
tobias.jursch@gmx.de
DE55 2505 0180 0000 1398 58

Freundeskreis

Kinder- und Jugendchor an der Marktkirche e. V.

Oliver Krause, 1. Vorsitzender
DE47 2505 0180 0910 1248 41

* wenn nichts anderes angegeben ist, gilt die Vorwahl 0511

Impressum

Redaktion: A. C. Wolters, R. Scheibe, K. Sjöstedt-Hellmuth, A. Steinhardt, M. Wrede, S. Köhnecke
H. Kreisel-Liebermann (v.i.S.d.P.), marktkirche.veranstaltungen@evlka.de



Wohnungs-Verkehrs-Wacht
 Hausverwaltungs-Gesellschaft mbH
 Mehrfamilienhäuser · Geschäftshäuser · Wohnanlagen
 Eigentumswohnungen · Gewerbliche Objekte



Unsere Leistung für Ihr Vertrauen

Immobilienverwaltung aus kompetenter und
 verlässlicher Hand

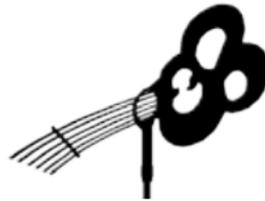
Informieren Sie sich! Wir beraten Sie gern:
 Tel. 0511/96 18 3-16 · www.wvw-hausverwaltung.de

Fotos: ©Hun Arcus, Grossier, efflytime, ©Gérard LEMAIRE - fotolia.de



Mitglied im
 Bundesfachverband der
 Immobilienverwalter e.V.

Metallwerkstatt Günter Siebert



Metallkonstruktion
 Kunstschmiede
 Metallgestaltung
 Metallrestaurierung
 Geschmiedete Grabmale

Werner-v.-Siemens-Str. 8
 30982 Pattensen
 Tel. 05101-12 666
 Metallwerkstatt-Siebert.de



NEUE ARBEIT Hannover GmbH

Maler · Tischler · Gärtner

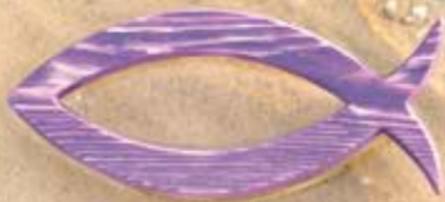
Telefon: 0511 / 43 26 26



Die Ausführung qualitativer Handwerksarbeiten und
 eine gemeinnützige Personalpolitik macht uns zu
 einem Handwerksunternehmen der besonderen Art.

www.neue-arbeit-hannover.de

Uns verbinden
Werte



Filiale Hannover:
Georgsplatz 10 · 30159 Hannover
Tel. 0800 520 604 10 · www.eb.de



Evangelische
Bank

Gute Bücher.

Ihre Buchhandlung
mit Wohlfühlfaktor



Buchhandlung
an der
Marktkirche



Relevant.
Inspirierend.
Verbindend.

Seit 1966.

Hannover-Bahnhof

Ernst-August-Platz
montags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Döhren

Fiedelerplatz
dienstags von 14 - 18 Uhr

Laatzten

Vor dem Leine-Center
mittwochs von 14 - 18 Uhr

Hannover-Mitte

An der Marktkirche
donnerstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Nordstadt

An der Lutherkirche
donnerstags von 14 - 18 Uhr



Hannover-Kirchrode

Kleiner Hillen
freitags von 8 - 13 Uhr

Hildesheim-Himmelsthür

An der Pauluskirche
freitags von 9 - 12.30 Uhr

Hannover-Linden

Schmuckplatz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Bothfeld

Einkaufspark Klein-Buchholz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Bahnhof

Ernst-August-Platz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Bult

Rimpaustraße
samstags von 8 - 12.30 Uhr

Hannover-Zoo

An der Friedenskirche
samstags von 8 - 13 Uhr

Hannover-List

Moltkeplatz
samstags von 8 - 13 Uhr



Jahreslosung 2020

*Ich glaube; hilf meinem
Unglauben!*

Markus 9, 24

www.marktkirche-hannover.de

Hier können Sie auch unseren Newsletter abonnieren.